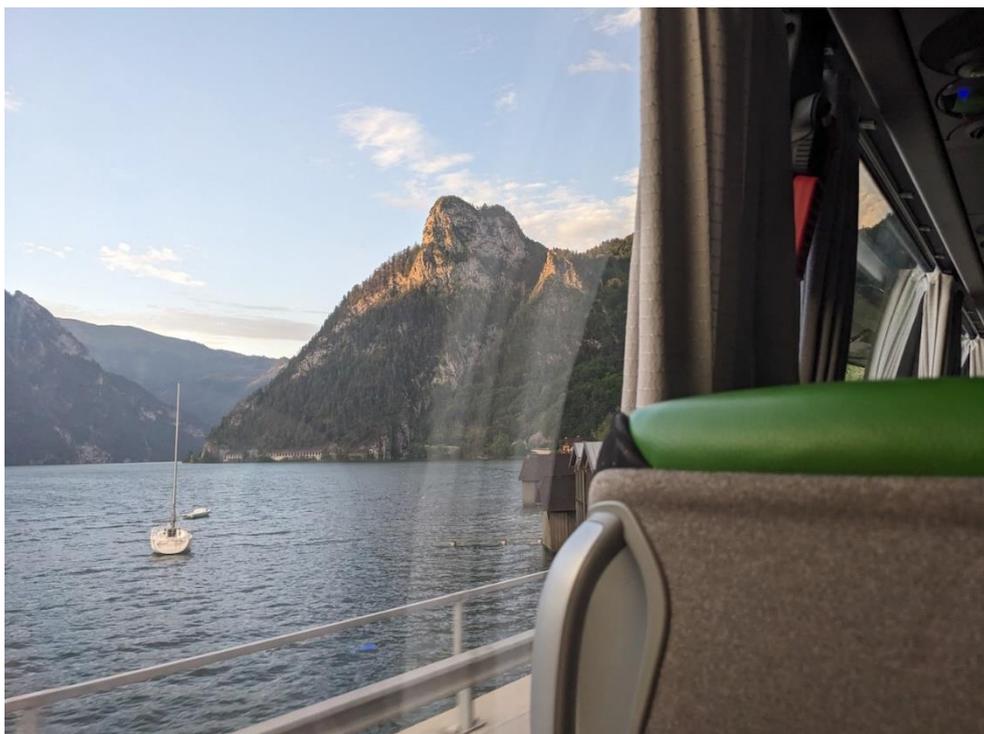


Liebe*r Leser*in,
begleiten Sie uns auf eine Wanderung über die Sonnsteine im Zuge der Buchpräsentation **öffi Touren Oberösterreich**, auf eine historische Radtour zu den **Stecknadeln der Erinnerung** in Bad Ischl oder nehmen Sie am Europatag am Festakt zur Ehrung von **Theresia Pesendorfer** teil. **K.u.k. kritisch und kontrovers**, eine Vortrags- und Diskussionsreihe, die eine differenzierte Auseinandersetzung mit der Habsburgermonarchie wagt, eröffnet mit einer Ausstellung und einem Vortrag zu Multikulturalität im Donauraum. Der Dokumentarfilm **Hinter den Kulissen** porträtiert Menschen im Salzkammergut, ihre Migrationsgeschichten und ihre Berichte über Heimat und was Fremdsein in der begehrten Tourismusregion bedeutet. Beim **Symposium Hallstattkultur** wird die Einzigartigkeit dieser europäischen identitätsstiftenden Kultur behandelt und ihre Rolle und Bedeutung für unsere heutige Gesellschaft und für die Zukunft diskutiert. Die Ausstellung **Abbruch – Umbruch – Aufbruch** behandelt die Geschichte rund um den Ausstellungsort des Lehár-Theaters. Im Ausseerland sind demnächst **Poesieautomaten** zu finden – Lyrikinteressierte können sich noch schnell für einen kostenlosen Schreibworkshop anmelden. Kleiner Hinweis zum Schluss: Es sind nur mehr wenige Karten für **Bruckners Salz** erhältlich!

Herzliche Grüße
das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Buchvorstellung: öffi Touren Oberösterreich



Die gemeinsame Liebe für das Bergerlebnis ließ die Vereine POW (Protect Our Winters) und Bahn zum Berg einen interaktiven Tourenführer für Oberösterreich entwerfen, der auf öffentliche Anreise setzt und somit eine Vielzahl neuer Erlebnisse möglich macht und gleichzeitig den Bergsport deutlich klimaschonender gestaltet. Im Rahmen des selbstverwalteten Jugendprogramms „NEXT GENERATION YOU“ wird das Projekt bei einer Wanderung über die Sonnsteine am Traunseeufer präsentiert. Anschließend gibt es ein Get-together am Badeplatz Bräuweise in Traunkirchen.

Voranmeldung über dieses [Formular](#).

Wann:

Fr, 3.5.2024, 9.39 Uhr

Wo:

Bahnhof Traunkirchen Ort

Stecknadeln der Erinnerung – Ausfahrt



© Stefanie Wild

Nehmen Sie an der Fahrt mit Kurt Lux entlang der historischen Stecknadeln teil. Das Projekt „Stecknadeln der Erinnerung – Erinnerungskultur in Bad Ischl“ bemüht sich um mehr Sichtbarkeit der Geschichten vom NS-Regime verfolgten Personen im öffentlichen Raum.

Mehr Details zum Projekt „Stecknadeln der Erinnerung – Erinnerungskultur Bad Ischl“ und zur Radroute finden Sie [hier](#).

Wann:

Fr, 3.5.2024, 15 Uhr

Dauer ca. 2 h

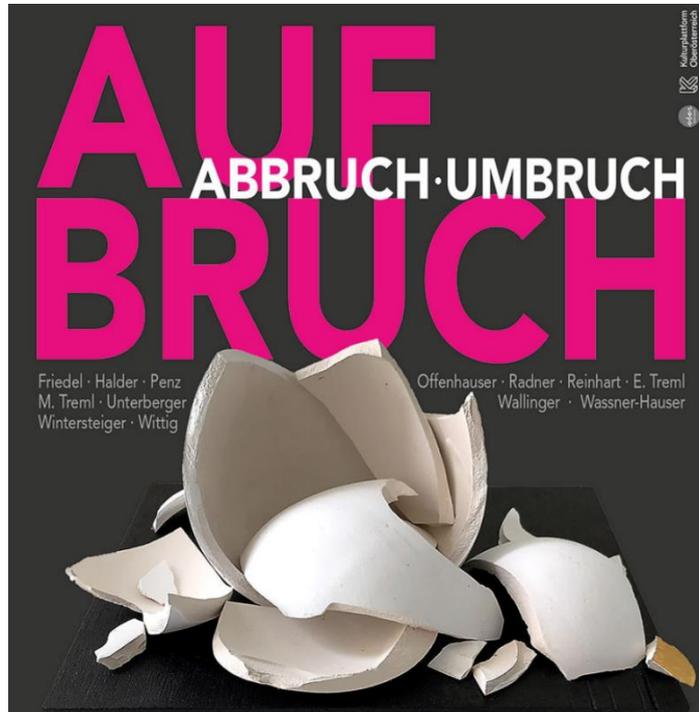
Wo:

Trinkhalle, Auböckplatz 5, 4802 Bad Ischl,

Eintritt frei

Für die Teilnahme empfehlen wir das Tragen eines Radhelms und wetterfeste Kleidung.
Bei starkem Regen findet die Ausfahrt nicht statt.

Ausstellung: Abbruch – Umbruch – Aufbruch



Eine Kunstausstellung im Zeichen des Wandels

Das Lehár-Theater in Bad Ischl steht vor einem bedeutenden Wandel. Doch bevor die Bauarbeiten für ein neues Kapitel in der Geschichte des Ortes starten, lädt das Kunstforum Salzkammergut zu einer einzigartigen Kunstausstellung ein, die die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dieses Gebäudes feiert. Die Ausstellung lädt die Besucher*innen dazu ein, sich mit der Vergangenheit zu versöhnen, den gegenwärtigen Wandel zu akzeptieren und den kommenden Aufbruch zu begrüßen. Es ist eine Hommage an die Geschichte dieses Ortes und zugleich ein Blick in die Zukunft.

Wann:

Eröffnung: Sa, 4.5.2024, 10 Uhr

Laufzeit 4.–31.5.2024

Öffnungszeiten: Do-So 14-17

Wo:

Lehár Theater Anbau (Hetteger), Kaiser-Franz-Josef-Straße 1, 4820 Bad Ischl

Eintritt frei

Hinter den Kulissen



© Roland Freinschlag

Der Dokumentarfilm lädt Menschen vor den Vorhang, ohne deren Arbeit der Auftritt der gefeierten Tourismusregion nicht so erfolgreich wäre, wie er ist. Aus allen Teilen der Welt reisen Menschen ins Salzkammergut, freuen sich über die Landschaft, die Urwüchsigkeit, die Gastfreundschaft, oder den Nachhall von kaiserlichem Glanz. Von weit her, aber nicht auf Urlaub sind Ilija aus Bosnien, Ibadete aus dem Kosovo, Raghda aus Syrien, Greg aus Namibia und Hashmat aus Afghanistan nach Österreich gekommen. Die Fünf beschreiben, welche teils dramatischen Umstände sie im Salzkammergut landen ließen. Sie erzählen von Fremdheit, Arbeit, Heimweh, Druck und Durchhalten und darüber, was es heißt, an einem Ort tatsächlich zu Hause zu sein.

Wann:

Do, 9.5.2024, 21 Uhr

20.30 Uhr | Publikumsgespräch mit der Regisseurin Alenka Maly und den Protagonist*innen des Films

21 Uhr | **Zusatzvorstellung** (19 Uhr Filmpremiere ausverkauft)

Doku/ A-2024 / Deutsch mit deutschen UT/ 80 Minuten

Wo:

Kino Ebensee, Schulgasse 6, 4802 Ebensee

Tickets € 8,-

Festakt Theresia-Pesendorfer-Platz



© Foto Hofer Bad Ischl

Bad Ischl ehrt seine starken Frauen

Wie können Frauen und ihr Tun bzw. ihre positive Wirksamkeit für die Stadt besser sichtbar gemacht werden? Mit dieser Frage hat sich im letzten Jahr eine Historiker*innen-Kommission auseinandergesetzt und Empfehlungen für die Benennung von Straßen und Plätzen abgegeben. Im Zentrum dieser Recherche standen Frauen, die ihren Lebensmittelpunkt in Bad Ischl hatten und aufgrund unterschiedlicher Aspekte Opfer des nationalsozialistischen Terror-Regimes wurden oder im Widerstand waren. Eine dieser Frauen war Theresia Pesendorfer: Der Festakt zum Projekt findet am Europatag, am nach ihr benannten Platz beim Musikpavillon im Bad Ischler Kurpark statt.

Wann:

Do, 9.5.2024, 17 Uhr

Wo:

Musikpavillon im Kurpark, Wiesingerstraße 3, 4820 Bad Ischl

Eintritt frei

Symposium Hallstattkultur



© OÖ Landes-Kultur GmbH

Die Einzigartigkeit der Hallstattkultur bildet einen Kern der österreichischen und europäischen Identität. Dieses Symposium zu einer der bedeutendsten prähistorischen Kulturen soll ein neues Licht auf deren Entwicklung, sowie die Erkenntnisse und Fortschritte, die seit den ersten Funden bis zur Gegenwart gemacht wurden, werfen. Es geht um eine Reflexion und einen Austausch, die das Verständnis und die Wertschätzung der Hallstattkultur fördert und es den Einheimischen ermöglicht, ein tieferes Verständnis und eine stärkere Bindung zu ihrer regionalen Geschichte und Identität zu entwickeln.

Wann:

Do, 9.5.2024, 9 Uhr

Wo:

Kulturhaus Hallstatt, Seestraße 169, 4830 Hallstatt

[Tickets](#)

Poesieautomaten Ausseerland



© Matthias Göritz

In den Kurparks der Ausseerland-Gemeinden Grundlsee, Bad Aussee und Bad Mitterndorf sind von Mai bis Oktober die Poesieautomaten Ausseerland zu finden.

Die unterschiedlichen Apparate spucken „frische Gedichte“ oder „noch frischere Gedichte“ von zeitgenössischen Dichter*innen und beginnenden Lyriker*innen aus der Region aus.

Wann/Wo:

Lyrikworkshop

2.–4.5.2024, jeweils 19–21 Uhr

im Woferl Stall Bad Mitterndorf

kostenlos, keine Vorkenntnisse nötig, kein zusammenhängendes Programm

Anmeldung erforderlich unter woferl Stall.at

Teilnahme frei

Eröffnung – Poesie-Automaten Ausseerland

Fr, 10.5.2024, 17 Uhr

GROSSES LESEFEST mit Musik

Dauer 1h 30min

Woferl Stall

Kurpark 1, 8983 Bad Mitterndorf

Eintritt frei

Das Glitzern der Welt

EINE LESEREISE MIT MATTHIAS GÖRITZ | LESUNGVORTRÄGE

Fr, 10.5.2024, 20.30 Uhr

Dauer 2h

G'sund & Natur Hotel Die Wasnerin, Sommersbergseestraße 19, 8990 Bad Aussee

Eintritt frei

k.u.k. – kritisch und kontrovers



© PLANET architects

Die Habsburgermonarchie aus unterschiedlichen Blickwinkeln

Die Vortrags- und Diskussionsreihe versucht eine differenzierte Auseinandersetzung mit der Habsburgermonarchie anzubieten, die abseits von Kitsch und Klischee politische Realitäten behandelt – ergänzt wird diese durch eine Ausstellung im öffentlichen Raum.

Wann/Wo:

Sa, 11.5.2024 | 16 Uhr

Eröffnung der Ausstellung

Präsentation durch Nadia Rapp-Wimberger und Hannes Leidinger. Moderation: Günter

Kaindlstorfer
Kurpark Bad Ischl, Wirerstraße, 4820 Bad Ischl

Sa, 11.5.2024 | 18 Uhr

Eröffnungsvortrag:

Pieter Judson: „Multikulturalität im Donauraum – Die Habsburgermonarchie als europäisches Modell“.

Anschließend Publikumsgespräch

Moderation: Günter Kaindlstorfer

Trinkhalle Bad Ischl, Auböckplatz 5 , 4820 Bad Ischl

Eintritt frei

Vorschau: Bruckners Salz



© Reinhard Winkler

Eine Saline ist ein Ort zur Gewinnung von Salz, oder nicht? Sie ist auch ein ganz besonderer Ort, um auf den Geschmack der kristallinen Grundstrukturen von Bruckners Musik zu kommen.

In der Weitläufigkeit einer Produktionshalle der Saline Ebensee versammeln sich an diesem speziellen Abend eine Vielzahl von Chören Oberösterreichs, das Bruckner Orchester Linz und Markus Poschner zu einem einzigartigen Bruckner Großereignis der Sonderklasse. Die Zuhörer*innen erleben Motetten, Sinfonie-Teile, Improvisiertes und Unerwartetes in einem unverwechselbaren Raum.

Wann:

Sa, 15.6.2024, 19.30 Uhr

Wo:

Salinen Austria, Steinkogelstrasse 30, 4802 Ebensee

[Tickets](#)

Öffentliche An- und Heimreise:

Reisen Sie entspannt und klimaschonend mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Veranstaltung. Alle Informationen zu den Anresemöglichkeiten finden Sie in der digitalen Fahrplanauskunft des ÖÖ Verkehrsverbunds.



Holen Sie sich unseren kostenlosen Salzkammergut Culture Guide, um jederzeit smart informiert zu bleiben.



Feedback – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie hier

① Änderungen vorbehalten

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

Our mailing address is:

Auböckplatz 4
4820 Bad Ischl
buer@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?
You can update your preferences or unsubscribe from this list.

